

<b>Protokoll:</b>	<b>Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	135
		<b>TOP:</b>	4
	<b>Verhandlung</b>	<b>Drucksache:</b>	57/2022
		<b>GZ:</b>	5674-04
<b>Sitzungstermin:</b>	07.07.2022		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	OB Dr. Nopper		
<b>Berichterstattung:</b>			
<b>Protokollführung:</b>	Herr Krasovskij / th		
<b>Betreff:</b>	<b>Neufestsetzung der Eintrittspreise für den Publikums-Eislauf in der Eiswelt Stuttgart ab der Saison 2022/2023</b>		

Vorgang: Verwaltungsausschuss vom 06.07.2022, öffentlich, Nr. 245  
Ergebnis: einmütige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Sicherheit, Ordnung und Sport vom 28.06.2022, GRDRs 57/2022, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Der Neufestsetzung der Eintrittspreise für den Publikums-Eislauf in der Eiswelt Stuttgart ab der Saison 2022/2023 wird zugestimmt (Preisliste siehe Begründung).
2. Durch die Preiserhöhung ergeben sich im Jahr 2022 voraussichtlich Mehrerträge in Höhe von 30.000 EUR (halbe Saison) und im Jahr 2023 in Höhe von 60.000 EUR. Die Mehrerträge sind in den Planansätzen der Teilergebnishaushalte 2022 und 2023 THH 520, Amt für Sport und Bewegung, Kontengruppe 330 öffentlich-rechtliche Entgelte, nicht enthalten.

StR Rockenbauch (Die FrAKTION LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei) bittet um Abstimmung über folgenden Änderungsantrag:

Für alle Inhaberinnen und Inhaber der Bonuscard sollen in der Eiswelt Stuttgart ab der Saison 2022/2023 folgende Preise gelten:

- für Zuschauerinnen und Zuschauer kostenfreier Eintritt
- für Kinder bis 6 Jahren sowie für Kinder von 7 bis 12 Jahren kostenfreier Eintritt
- für Kinder von 13 bis 17 Jahren soll der Kinderpreis für Kinder von 7 bis 12 Jahren gelten (siehe Vorlage)
- für alle Erwachsenen mit einer Bonuscard soll der ermäßigte Eintritt gelten

OB Dr. Nopper lässt über diesen Änderungsantrag abstimmen und stellt fest:

Der Gemeinderat lehnt den Antrag bei 20 Ja-Stimmen mehrheitlich ab.

Anschließend stellt er die GRDRs 57/2022 zur Abstimmung und stellt fest:

Der Gemeinderat beschließt bei 4 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen mehrheitlich wie beantragt.

Zur Beurkundung

Krasovskij / th

## Verteiler:

- I. Referat SOS  
zur Weiterbehandlung  
Amt für Sport und Bewegung (2)
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. S/OB
  3. Referat WFB  
Stadtkämmerei (2)
  4. Amt für Revision
  5. L/OB-K
  6. Hauptaktei
  
- III.
  1. *Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN*
  2. *CDU-Fraktion*
  3. *SPD-Fraktion*
  4. *Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION  
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei*
  5. *FDP-Fraktion*
  6. *Fraktionsgemeinschaft PULS*
  7. *Fraktion FW*
  8. *AfD-Fraktion*

*kursiv = kein Papierversand*